

UM ANMELDUNG BIS ZUM 12. JANUAR 2018
WIRD GEBETEN:

Sekretariat der Medizinischen Klinik II
Frau Claudia Metscher-Rautenberg

DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH
Telefon (0421) 61 02 - 14 81
Telefax (0421) 61 02 - 14 39
E-Mail onkologie@diako-bremen.de

AUSKUNFT:

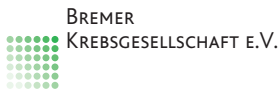
Prof. Dr. Ralf Ulrich Trappe
Chefarzt der Medizinischen Klinik II
Hämatologie und internistische Onkologie

DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH
Telefon (0421) 61 02 - 14 81
Telefax (0421) 61 02 - 14 39
E-Mail onkologie@diako-bremen.de

TAGUNGSORT:

Steigenberger Hotel, Am Weserterminal 6, 28217 Bremen

In Kooperation mit der



Die Veranstaltung findet statt mit freundlicher Unterstützung von



1.500,-



1.500,-



1.000,-



1500,-



1.000,-

Die externen Referenten (Dr. Kähler/PD Dr. Reichardt) erhalten ein Referentenhonorar (800,- Euro) und die Erstattung Ihrer Reisekosten. Alle anderen Referenten und die Veranstalter erhalten keine finanzielle Zuwendung.

DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH
Lehrkrankenhaus der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel


DIAKO


Hämato-onkologische
Gemeinschaftspraxis
Dr. Igelmann
Dr. Wietholt

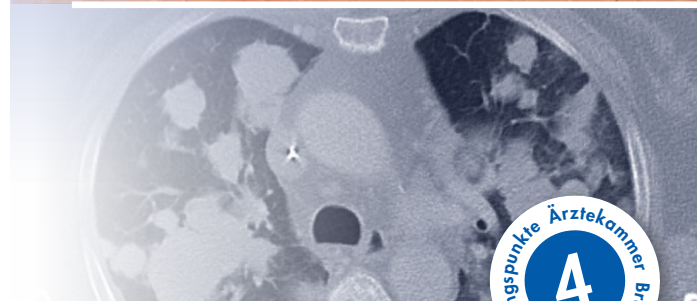
Einladung

Fortbildung

HÄMATOLOGISCHE UND ONKOLOGISCHE STANDARDS MELANOM UND SARKOM

Mittwoch, 24. Januar 2018, ab 17.30 Uhr
im Steigenberger Hotel
Am Weserterminal 6, 28217 Bremen

Leitung: Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe
Dr. med. Igelmann
Dr. med. Wietholt



www.diako-bremen.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der Therapie des malignen Melanoms haben wir in den letzten Jahren sehr weitreichende Therapieänderungen erleben dürfen. Während die früher von uns eingesetzten Chemotherapien wie DTIC, Gemcitabine, Paclitaxel und auch andere Substanzen sich im Wesentlichen durch ihre minimale therapeutische Wirksamkeit ausgezeichnet haben, verfügen wir heute mit den Pathway-Inhibitoren und Immuntherapeutika über ausgesprochen wirksame Substanzen, die wesentlich unsere heutigen palliativen Therapiestrategien bestimmen und nun auch in der adjuvanten Therapie des malignen Melanoms einen Stellenwert erlangen. Bei den Weichteilsarkomen verfügen wir mit Trabecitidin und dem neuen PDGFR-A-Inhibitor Olaratumab neben den bekannten Leitsubstanzen Ifosfamid und Doxorubicin ebenfalls über erweiterte therapeutische Möglichkeiten. Bei den gastrointestinalen Stromatumoren ist Imatinib zur Leitsubstanz aufgestiegen. Die therapeutischen Konzepte beim malignen Melanom und Weichteilsarkom sind damit insgesamt komplexer geworden.

Ich freue mich, dass wir mit Frau Dr. Katharina Kähler als der Leiterin des Hautkrebszentrums der Universitäts-Hautklinik in Kiel und Herrn Priv.-Doz. Dr. Peter Reichardt als Leiter des Sarkomzentrums Berlin/Brandenburg zwei international renommierte Experten für diese spannenden Tumorentitäten gewinnen konnten, um uns einen aktuellen Überblick zu den gegenwärtigen Therapiestandards zu geben. Ich freue mich ausgesprochen auf diese Standortaufnahme sowie eine spannende und interessante Diskussion mit Ihnen allen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe
Chefarzt der Medizinischen Klinik II
Hämatologie und internistische Onkologie

PROGRAMM

- 17.30 Uhr Eintreffen und kleiner Imbiss**
- 18.00 Uhr Offizielle Begrüßung**
Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe
- 18.15 Uhr Sarkome und Gastrointestinale Stromatumore: Aktuelle Therapieoptionen**
Priv.-Doz. Dr. med. Peter Reichardt
*Chefarzt der Klinik für Interdisziplinäre Onkologie
Sarkomzentrum Berlin/Brandenburg
Leiter des Onkologischen Zentrums Berlin-Buch
Ärztlicher Direktor der HELIOS Privatlinik Berlin-Buch*
-
- 18.45 Uhr Fragen/Antworten**
-
- 19.00 Uhr Der klinische Fall**
Dr. med. Karl Wietholt
Hämato-onkologische Gemeinschaftspraxis Bremen
- 19.15 Uhr Wie würden Sie entscheiden?**
Fallabstimmungen per TED, Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe
Ergebnisdiskussion, Priv.-Doz. Dr. med. Peter Reichardt
- 19.25 Uhr Adjuvante und palliative Therapiestrategien beim Malignen Melanom: State of the Art**
Dr. med. Katharina C. Kähler
*Leiterin des Hautkrebszentrums
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel
Klinik für Dermatologie und Venerologie*
-
- 19.55 Uhr Fragen/Antworten**
-
- 20.10 Uhr Der klinische Fall**
Dr. med. Nils Winkelmann
Oberarzt Med. Klinik II, DIAKO Bremen
- 20.25 Uhr Wie würden Sie entscheiden?**
Fallabstimmungen per TED, Dr. med. Heinz-Jürgen Igelmann
Ergebnisdiskussion, Dr. med. Katharina C. Kähler
- 20.35 Uhr Schlussworte**
Dr. med. Heinz-Jürgen Igelmann
Hämato-onkologische Gemeinschaftspraxis, Bremen
-
- 20.50 Uhr Individuelle Falldiskussionen**
-